

Dorfinfo

**INFORMATIONEN DES
ORTSVORSTEHERS
UND DER WÜLFTER VEREINE**

**AUSGABE 6
JULI 2012**

**WÜLFTE
MÖHNETAL
MÖHNEBURG
OSTERHOF**



Vorwort

Heute erscheint die sechste Ausgabe unserer Dorfinfo. Wie immer besteht die Möglichkeit in diesem seine Meinung über aktuelle Geschehnisse oder Ähnliches zu äußern. Im Internet findet man die Hefte unter:

www.wulfte-online.de → Dorfverein



Erich Canisius, Ortsvorsteher

Der Ortsvorsteher informiert

SCHNADE

Am frühen Morgen setzte sich der Schnadezug in Brilon in Bewegung. Erstes Ziel war der Grenzstein bei Wülfte, an dem der letzte Schnadezug endete. Eine Abordnung der Schützenvereine aus Wülfte und Alme waren mit ihren jeweiligen Ortsvorstehern vertreten. Der Stadtschreiber setzte die städtische Standarte auf den Grenzstein und die Schützenoffiziere berührten ihn mit ihrem gezogenen Degen zum Zeichen, dass sie ihn stets zu verteidigen bereit sind.

Auf diese Weise wird auch daran erinnert, in den kommenden zehn Jahren die Grenzen getreu zu bewachen. Der Stadtschreiber verlas nun den Rezess, der vor Jahrhunderten an genau dieser Stelle mit dem damaligen Grenznachbarn geschlossen wurde. Bevor es weiterging, wurde der Stein nach altem Brauch mit einem Blumenstrauß vom Hut geschmückt. Anschließend steckt sich jeder einen Eichenbruch an den Hut.



Überreichung des Gastgeschenkes

WINTERDIENST

Im Winter 2011/12 gab es keine nennenswerte Probleme. Das Zusammenspiel mit dem städtischen Räumdienst und Haus- und Grundbesitzern klappte einwandfrei. Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön.

STRASSEN

Mittlerweile sind Geschwindigkeitsaufzeichnungen an der Almer Straße (Abzweig Sportplatz) gemacht worden. Es stellte sich heraus, dass wie vermutet zu schnell gefahren wird. Es sollen jetzt nach Aussage des Ordnungsamtes verstärkt Geschwindigkeitskontrollen durch die Polizei vorgenommen werden.

Ausbau Wülfter Straße:

Die Wülfter Straße (Abschnitt: Kreuzung Info-Infel bis Luis/Gerlach) soll im Jahr 2013 durch eine Dorferneuerungsmaßnahme wieder instand gesetzt werden. Ein erster Entwurf, sowie Ablauf und Finanzierung sind den Bürgern in einer Anliegersammlung am 27.06.2012 im Bürgersaal vorgestellt worden. Weitere Treffen sollen folgen.

FRIEDHOF

Hier besteht kein Handlungsbedarf, es müssen jedoch Mutterboden und Hackschnitzel durch den Bauhof verteilt werden. Außerdem müssen auch noch trockene Äste am Nebeneingang entfernt werden. Bei Bedarf von Splitt (um die Gräber) bitte die Reste aus den Winterstreuern benutzen.

BÜRGERRAUM

Die Renovierung des Bürgerraums ist nahezu abgeschlossen. Der Boden wird nach Schützen-

fest grundgereinigt, außerdem soll die Holzvertäfelung an den Wänden gestrichen werden. Im Herbst wird dann der neue Reinigungsplan mit allen Vereinen aufgestellt.

Die Kosten bei Anmietung des Bürgerraums ab 1. Januar 2012 betragen 75,00 € (50,00 € Stadt, 25,00 € Dorfgemeinschaft)

BAUMSCHNITT

Wie in der letzten Dorfinfo beschrieben sind im Winter mehrere Schnittarbeiten durchgeführt wurden, u.a. Dorfeinfahrt, Bulster, „Püttchen“. 2013 sollen dann die Kastanienbäume am Spielplatz geschnitten werden.

STADTWERKE

Wasserbehälter Bulsterkopf: Der Betrieb soll nicht eingestellt werden, das Objekt soll grundsaniert werden.

FEUERWEHR

Die Grundsanierung des Feuerwehrhauses fand mit dem Tag der offenen Tür am 19. Mai einen gebührenden Abschluss, der Löschgruppe Wülftle meinen herzlichsten Glückwunsch.

Gut gelaufen

- Das Amt der Filialgemeindevorsitzenden wurde von Elke Becker übernommen
- Alle Vorstandsposten in den einzelnen Vereinen konnten wieder neu besetzt werden
- Alle Gruppen und Vereine beteiligten sich bei der Renovierung des Bürgerraumes, auch finanziell
- Aufbringen von Hackschnitzeln und herrichten des Wanderweges zum Schnadestein durch die Jungsenioren: Kölsche, H. Jochheim, Krämer, Sombert, Canisius

Nicht so gut gelaufen

- mehrere Häuser stehen leer und werden zum Verkauf angeboten
- Verschmutzung entlang der Wülfter Straße durch achtlos weggeworfenen Verpackungsmüll (Mc Donalds)



Dritter Dorfwandertag: Auf geht's!

Dorfverein

Am 15. März fand die dritte offene Generalversammlung des Dorfvereins statt. In einer Wahl wurde der Vorstand durch Sabine Arens (Schriftführerin) erweitert, Josef Ising bleibt Beisitzer. Beim Tätigkeitsbericht wurden die einzelnen Aktionen kurz dargestellt. Hierbei musste vor allem die Renovierung des Bürgerraums hervorgehoben werden, welche jetzt nahezu abgeschlossen ist. Nach unserem Schützenfest soll noch das Holz gestrichen und der Boden grundgereinigt werden. Außerdem muss noch ein neuer Reinigungsplan erstellt werden. Finanziell hat der Dorfverein ca. 4500,-€ zur Renovierung beigeleistet, die genaue Kostenfeststellung und Endabrechnung folgt im Jahr 2013.

Nachdem der Wülfter Rundwanderweg (W1) in die neue Briloner Wanderkarte aufgenommen wurde, fand am 1. Mai der dritte Dorfwandertag statt. Bei herrlichem Wetter trafen sich ca. 150 Wanderer (nicht nur Wülfter) an der Infotafel. Nach einer Wanderung über die Egge und durch die Almer und Wülfter Flure mit Pause an dem „Hallenstein“, fand der Ausklang diesmal im „Dorfpark“ statt. Hier erwarteten uns, von den Wülftern gestiftet, Kuchen und Torten, aber auch Würstchen und Steaks. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen Kuchenspendern herzlich bedanken.

Der Wandertag wurde durch eine Bastelaktion (Bemalen von Steinen) und das Schätzen der Meterzahl des neuen Dorfwanderweges aufgelockert. Heinz Luis lag mit 10100m richtig.

Bliebe noch der super Service durch die Thekenmannschaft zu erwähnen, die wie viele andere Organisatoren dazu beigetragen hat, dass der Dorfwandertag im Wülfter Veranstaltungskalender einen festen Platz hat.

Am 21. Juli findet eine Tagesfahrt zum Braunkohleabtragungsgebiet Garzweiler statt. Zu der durch den Dorfverein und Christian Kleff (RWE) organisierten Tour, meldeten sich ca. 50 Wülfter an. Der Abschluss der Tagesfahrt soll in der Kölner Altstadt sein. Mehr zur Fahrt dann in der nächsten Dorfinfo.

AKTIVITÄTEN 2012

- Fertigstellung des Dorfwanderweges „Rund um Wülfte“
- Aufstellung von Ruhebänken, ein Tisch auf dem Kinderspielplatz
- Beschilderung von Dorfdenkmalern
- Aufstellen von zwei Hinweistafeln am Aussichtspunkt Bulsterkopf
- Freihalten und freischneiden der Wanderwege

LANGFRISTIGES ZIEL

Fuß- und Radweg entlang der Almer Straße von der Kreuzung „Kapellenstein, Kirche, Fünfbrücken“ bis zum Abzweig Sportplatz.

SPENDER die den Dorfverein im 1. Halbjahr 2012 unterstützt haben:

*Volksbank Brilon
Sparkasse HSK
BWT
Radio Sauerland
Biermann Holzdesign
Nierfeld Stahlbau
Dr. J. U. Dehio
Firma Heinz Rütter
Provinzial Brilon*



Keine Nachwuchsprobleme bei der Löschgruppe Wülfte →

Radsportgruppe

Ostern startete die Radsportgruppe in die Saison 2012. Mittlerweile sind mehrere Wochen vergangen und es haben sich wieder 8-10 Radfahrer zusammengefunden, die montags ab 18 Uhr ihre körperliche Fitness trainieren. Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz. Nach jeder Tour wurden nicht nur Radsport betreffende Themen bei Canisius oder auf den entsprechenden Schützenfesten bis tief in die Nacht diskutiert.



Radsportgruppe auf großer Fahrt

Feuerwehr Wülfte

In der Jahreshauptversammlung der Löschgruppe Wülfte, am 6. Januar 2012, stand ein Führungswechsel an. Der Löschgruppenführer Thomas Kraft legte nach 15 Jahren sein Amt nieder. Manuel Henke wurde zum neuen Löschgruppenführer ernannt, somit tritt er in die Fußstapfen seines Großvaters Josef Henke.

Die Löschgruppe Wülfte wurde dieses Jahr bislang zu drei Einsätzen gerufen, darunter waren zwei Verkehrsunfälle und ein Flächenbrand.

Die Renovierung der Fassade, die Außen- und Innenarbeiten, sowie die Neuanlage einer Sitz-ecke im Außenbereich sind abgeschlossen. Die Löschgruppe Wülfte freut sich über das neugestaltete Gerätehaus und nahm dies zum Anlass am 19. Mai 2012 alle Dorfbewohner/-innen, sowie die Löschgruppen der umliegenden Dörfer zum Tag der offenen Tür einzuladen. Viele Wülfter,

sowie Löschgruppen sind der Einladung gefolgt und genossen den Tag nachmittags bei Kaffee und Kuchen.

Die jungen Dorfbewohner kamen dank Wasserspielen und Dorfrundfahrten mit dem Feuerwehr-auto auf ihre Kosten. Abends gab es Leckereien vom Grill, in gemütlicher Runde wurden noch einige Kaltgetränke bis in die späten Abendstunden verzehrt. Die Löschgruppe Wülfte bedankt sich bei allen Besuchern.

Osterfeuer

Der Brauch stammt aus alten Zeiten und diente dazu, den Winter zu vertreiben, zu verbrennen. Man glaubte, dass der Schein des Feuers eine reinigende Wirkung hat und die keimende Saat vor bösen Geistern schützt. Zur Sicherung der Fruchtbarkeit, des Wachstums und der Ernte, wurde die Asche auf die Felder verteilt.

Die Wülfter gingen dieser Tradition am Karsamstag nach, als die angehenden Messdiener Simon Kraft und Katharina Arens das Osterfeuer mit der „Flamme“ der Osterkerze entzündeten. Trotz der eher frostigen Temperaturen, haben sich viele Dorfbewohner/innen am Osterfeuer eingefunden, sich mit leckerer Bratwurst und Glühweinvarianten von innen gewärmt und einige schöne und gesellige Stunden verbracht.

Euer Team für heiße Veranstaltungen hat sich sehr über die zahlreichen Besucher gefreut und hofft, dass das 2. Wülfter Kartoffelbraten ebenso gut angenommen wird.



Entzündung des Osterfeuers

Senioren Wülfte

Auch in diesem Jahr kommen die Senioren des Dorfes wieder einmal monatlich im Bürgerraum zusammen. Das besondere Highlight des ersten Halbjahres war der Seniorenkarneval.

Dieser wurde am 8. Februar gefeiert. Gut gelaunt und ein wenig verkleidet kamen die Senioren pünktlich um 14.33 Uhr im Bürgerraum zusammen. Nach gemeinsamem Kaffeetrinken startete das Unterhaltungsprogramm. In fröhlicher Runde wurde gelacht, gesungen und geschunkelt. Pastor Hermann-Josef Schulte wurde, für seine tatkräftige Unterstützung bei den monatlichen Seniorennachmittagen, der Wülfter Karnevalsorden „Kleiner Schulte“ überreicht. Ein unvergesslicher Nachmittag endete mit dem gemeinsamen Abendessen.

Für das zweite Halbjahr sind folgende Nachmittage geplant:

5. September 2012, 14.30 Uhr

heilige Messe mit anschließendem Kaffeetrinken sowie Gesprächsrunde mit Herrn Vikar Massolle



Karneval 2012

10. Oktober 2012, 14.30 Uhr

heilige Messe mit anschließendem Grillen

7. November 2012, 14.30 Uhr

heilige Messe mit anschließendem Kaffeetrinken

5. Dezember 2012, 14.30 Uhr

heilige Messe mit anschließendem Adventskaffee „Wir warten auf den Nikolaus“

Teilnehmen können wie immer alle Personen ab 60 Jahren! Für Rückfragen, Anregungen und Wünsche steht jederzeit Rosemarie Muckermann zur Verfügung (Tel. 4776).

Schützenbruderschaft St. Anna Wülfte 1828 e.V.

DER EINGANGSBEREICH VOR DER SCHÜTZEN- HALLE WURDE NEU GEPFLASTERT.

Durch die Beseitigung der Bäume vor der Halle wurde eine Neuverlegung des Pflasters notwendig. Da das alte Pflaster nicht mehr erhältlich war, wurden zu den beiden Eingangstüren Streifen in einem neuen Material eingebaut. So konnten die im Bereich der Baumscheiben fehlenden Quadratmeter aufgefüllt werden.

SCHÜTZENFEST IN WÜLFTE 2012

Die Schützenbruderschaft St. Anna Wülfte ist bestens gerüstet für ihr traditionelles Schützenfest, welches vom 28. bis 30. Juli auf dem Anna-berg gefeiert wird.

Zum Auftakt werden die Wülfter Schützen am Samstag, 28. Juli, um 16:30 Uhr an der Schützenhalle antreten. Nach dem Abholen der Fahnen wird der Vogel aufgesetzt. Mit den Klängen des Musikvereins Messinghausen und des Spielmannszugs Wülfte werden die Ständchen am Samstagabend dargebracht. Nach dem Eintreffen in der Schützenhalle erfolgt die Ehrung der diesjährigen Jubelkönige- und Königinnen: Reinhard Kraft und Gerlinde Kraft (25 Jahre), Franz Kraft und Irmgard Sauvigny (50 Jahre) und Josef Fisch (†) und Karola Fisch (40 Jahre).

Der zweite Festtag beginnt um 9:00 Uhr mit dem Schützenhochamt, welches bei entsprechender Witterung im Dorfpark am Ehrenmal gefeiert wird. Der Musikverein Messinghausen wird den Gottesdienst musikalisch begleiten. Nach der anschließenden Gefallenenehrung folgt das traditionelle Frühschoppenkonzert vom Spielmannszug Wülfte und dem Musikverein Messinghausen.

Höhepunkt wird am Sonntag um 15:00 Uhr der große Festumzug sein, welcher vom amtierenden Königspaar Stefan und Katrin Kraft angeführt wird. Nach der Parade am Dorfplatz findet der Königstanz in der Schützenhalle statt. Im Anschluss wird den Besuchern Kaffee und Kuchen angeboten. Um 18:00 Uhr können sich die Kleinen beim Kindertanz vergnügen. Der große Festball wird um 20:00 Uhr durch den Tanz der ehemaligen Königspaare eröffnet.



Unser aktuelles Königspaar Stefan und Katrin Kraft

Der Montag beginnt um 9:00 Uhr mit der Schützenmesse in der St. Anna Kapelle. Auf das traditionelle Schützenfrühstück folgt um 10:30 Uhr das Vogelschießen. Nachdem der neue König ermittelt ist, soll nach der Proklamation kräftig gefeiert werden. Am Abend um 18:00 Uhr präsentiert sich das neue Königspaar im Festzug und anschließend beim Königstanz in der Schützenhalle. Der Festball am Abend bildet den Abschluss der drei Festtage der St. Anna Schützen.

Die Schützenbruderschaft St. Anna Wülfte appelliert an alle Dorfbewohner und Schützenbrüder sich an den Vorbereitungen und Feierlichkeiten zu beteiligen, um damit den Gemeinschaftssinn in unserem Ort zu fördern. Die Häuser sollten nach Möglichkeit während des Schützenfestes beflaggt werden.

KFD Wülfte beendet Verbandszugehörigkeit

Seit dem 31. März 2012 gehört die Frauengemeinschaft Wülfte dem KFD-Verband nicht mehr an. Der Beschluss, die Mitgliedschaft zu beenden, wurde bereits in der Generalversammlung 2011 gefasst und jetzt in die Tat umgesetzt. Seit April dieses Jahres muss der Verein nun keine Mitgliedsbeiträge mehr nach Paderborn und Düsseldorf abführen.

Dieser Austritt aus dem Verband soll aber nicht das Ende der Wülfter Frauengemeinschaft sein. Vielmehr geht es nun darum, einen neuen verbandsunabhängigen Verein ins Leben zu rufen, der bereits im Herbst dieses Jahres seine Tätigkeit aufnehmen soll. Die Planungen hierzu laufen bereits. Zu gegebener Zeit werden daher alle bisherigen Mitglieder und vor allen Dingen auch interessierte neue Mitglieder zu einer konstituierenden Versammlung (Gründungsversammlung) eingeladen, um die Geschicke des neuen – noch namenlosen – Vereins zu besprechen und zu gestalten.

Nach dem Motto „neue Besen kehren gut“ soll die Vereinsarbeit sich in Zukunft verändern. Hierzu kann jede interessierte Wülfterin Vorschläge unterbreiten. Jung und alt, katholisch, evangelisch oder konfessionslos, verheiratet, ledig, geschieden oder verwitwet, Mütter oder Kinderlose, gebürtige Wülfterinnen oder Zugezogene – alle Frauen, die gern gemeinsam etwas mit anderen Frauen unternehmen, sollen in diesem neuen Verein willkommen sein. Aber auch

altbewährtes und traditionelles Vereinsleben soll erhalten bleiben. Daher ist es in der Vorbereitungszeit besonders wichtig, dass jede interessierte Wülfterin sich schon jetzt Gedanken über Themen für die Vereinsarbeit macht und diese Ideen mit in die Versammlung einbringt.

In diesem Sinn hofft das noch vorhandene engagierte Team auf große Resonanz, damit auch weiterhin Frauen in Wülfte durch einen eigenen Verein vertreten sind.

Übrigens kann sich jeder im Vorfeld einen neuen Vereinsnamen überlegen. Die Vorschläge werden dann in der Gründungsversammlung diskutiert und abgestimmt. Der Termin für die Gründungsversammlung des neuen Wülfter Frauenvereins ist der

**27. AUGUST 2012 UM 19.30 UHR
IM BÜRGERRAUM.**

Dieses Datum sollten sich alle interessierten Frauen schon heute vormerken, damit wir mit großer Beteiligung den neuen Verein ins Leben rufen können. Wer an diesem Abend nicht teilnehmen kann, aber dennoch an einer Mitgliedschaft interessiert ist, der kann sich schon im Vorfeld beim noch bestehenden Team melden.



Wülfter Frauen zu Besuch in Haderbausen

Thekenmannschaft

Unser Jahr fing mit dem Karneval an,
durch die Hebefiguren hat sich der Elferrat erhoben,
jeder holte raus was er kann,
trotz schweren Unfällen beim Proben.

Ernster ging es bei der Versammlung zu,
wir wechselten den Vorstand im nuh.
Tim nimmt die Verantwortung hin,
und Henke bezahlt die Getränke!
Die Zeit von Markus und Sombert,
wird mit einer Runde Bier geehrt.

Beim Turnier des Postsportvereins,
reichte es leider nicht für Platz eins.
Dum machten wir den zweiten,
weiter wollte uns das Glück nicht begleiten.
In Messinghausen, Helmeringhausen und Nehden,
trafen wir leider nur daneben.

Anfang Juni kam unser Turnier,
wie immer floss reichlich Bier.
Leider waren nicht viele Wülfter vor Ort,
nur die üblichen hielten ihr Wort.
Um den Tag ordentlich abzurunden,
ging es bis in die späten Stunden.
Zählen konnten wir wie immer auf den Dorfverein,
auch bei ihrem Fest sagen wir nicht nein.
Gern haben wir gekellnert und gegrillt,
und somit euren Durst und Hunger gestillt.
Bei den ersten Spielen war die Kondition noch mies,
später schüpften wir sogar Schutt und Kies.

Unter viel Schnee haben die Steine überlebt
und wurden bei den ersten Sonnenstrahlen verlegt.
Ein neues Vereinsheim wird bald erstellt,
was hoffentlich nicht so schnell verfällt.

Viele Grüße auch an die Freunde mit den Hunden,
wir haben wieder viele Geschenke gefunden.
Dem Rest wünschen wir ein schönes Schützenfest.

**Eure
Thekenmannschaft**

Blau-Weiß-Wülfte

FUSSBALL-LIED, eingereicht von Sophie
Henke und Änne Flock:

Wie schön ist doch das Fußballspielen,
es lässt, es lässt uns keine Ruh,
die Spieler müssen in Ängsten schweben,
wenn andere Leute schauen zu.

Und hat der Sturm ein Tor getreten,
das Wülfter Madel ruft und lacht,
das sind die kleinen flinken Stürmer,
in ihrer blau und weißen Tracht

Die blauweißen Stürmer waren
Luis Franz & Gottfried Kraft



Gemeinsames Zusammensein beim Pokalturnier

Wülfter Frauen

Der Frauenkarneval in Wülfte erfreut sich bereits seit vielen Jahren großer Beliebtheit. In diesem Jahr konnten einige aktive Karnevalistinnen hinzu gewonnen werden. Interessierte Frauen können jederzeit mitmachen. Das erste Treffen findet meist im November/Dezember des Vorjahres statt. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Die Vereinsfahrt der Wülfter Frauen führte in diesem Jahr zur Landvolkshochschule Hardehausen. Dort verlebten die angemeldeten Teilnehmerinnen einen Wohlfühltag. Dieser beinhaltete zunächst einen Vortrag über die Lebensmittel,

danach gab es eine Yogawanderung bei schönstem Frühlingswetter und zum Schluss einen heiteren Nachmittag mit Gedächtnistraining und einer abschließenden Meditation.

Appetitlich sah das Frühstücksbuffet beim diesjährigen Frauenfrühstück am 20. Juni im Bürgeraum aus. 46 Frauen folgten der Einladung und frühstückten in gemütlicher Runde zusammen. Hier wurden bereits einige neue Ideen für den Fortbestand eines neuen Frauenvereins in Wülfte diskutiert.



Wülfter Frauen zu Besuch in Haderhausen

Kochclub Wülfte

„UNKRÄUTER“ SCHMECKEN

Anfang Juli gab es mal wieder ein Treffen vom Wülfter Kochclub. Sabine Arens, Marina Muckermann, Sandra Kraft, Iris Osebold-Kraft, Joëlle Rahmann und die amtierende Schützenkönigin Katrin Kraft haben sich an das Thema „Unkraut“ herangewagt.

Frei nach dem Motto „Wer zu faul zum Jäten ist, wird Unkraut kauen müssen...“. Die „Kräuterhexen“ Sabine Arens und Marina Muckermann haben ein hervorragendes Menü gezaubert. Nach einem

leckeren Holunderblütensekt wurden zwei selbstgebackene Brote verkostet: Unkraut-Brot und Holunderblütenbrot. Dazu wurden Wildblüten-Quark und Gierschpesto gereicht. Nach einem leckeren Brennessel-Sauerampfersüppchen und einem Wildkräutersalat gab es Reh mit Wildkräuter-Semmelknödel an gefülltem Pfirsich mit Wildpreiselbeeren. Zum krönenden Abschluss gab es Holunderblüten-Mousse an Wilderdbeeren mit Schokominze ... LECKER!

Gierschpesto

Zutaten

100 g Giersch, evtl. andere Wildkräuter
6 Zehe/n Knoblauch
100 g geriebener Parmesan oder Pecorino
250 ml Olivenöl
75 g Pinienkerne

Zubereitung

Den Giersch und die Wildkräuter gut waschen, trocken schütteln und von dickeren Stängeln befreien. Die Knoblauchzehen abziehen. Die Kräuter und Knoblauch fein hacken. Die Pinienkerne anrösten und ebenfalls hacken. Alle Zutaten in einer Schüssel mit dem Parmesan oder Pecorino mischen. Das Olivenöl nach und nach unterrühren, bis alles gut vermengt ist. Das Pesto in ein verschließbares Glas geben und mit eventuell übrig gebliebenem Öl bedecken - so hält es sich länger. Die Knoblauchmenge erscheint sehr groß, aber da Giersch einen würzigeren Eigengeschmack hat als Basilikum, ist sie nicht übertrieben. Aus demselben Grund ist die Käsemenge hier reichlicher bemessen, als bei Basilikumpesto. Beim Pflücken des Giersch möglichst nur kleine, frische Blätter ernten, da die Großen mitunter recht bitter schmecken. Wer möchte, mischt den Giersch noch mit anderen Wildkräutern oder nimmt nur Wildkräuter.

Eistorte (Landfrauen)

Zutaten:

1 Bisquitboden

Füllung:

5 ganz frische Eigelb
180 g Zucker
1 P. Vanillezucker
2 – 3 Eßl Rum
½ l Sahne
2 P. Sahnefestiger
5 Eiweiß
100 g Blockschokolade
gem. Nüsse nach Bedarf

Zubereitung:

Eigelb, Zucker, Vanillezucker und Rum schaumig rühren. Sahne mit Sahnefestiger u. etwas Zucker steifschlagen. Eischnee, die Sahne, die geriebene Schokolade und die gem. Nüsse unter die Eiercreme heben.

Die Eismasse mit Hilfe eines Tortenringes auf den Bisquitboden geben (schmeckt auch ohne Bisquitboden – dann nur die Masse einfrieren). Die Eistorte über Nacht in den Gefrierschrank stellen.

Spielmannszug Wülfte e.V. unter neuer Führung ...

Mit „standing ovations“ wurde der 1. Vorsitzende Hermann Jochheim bei der Generalversammlung im Februar verabschiedet. Er ist jetzt neben dem ehemaligen Kassierer Heinz Vogt und dem früheren Stabführer Rudolf Jochheim Ehrenmitglied des Spielmannszug Wülfte e.V.

Seitdem steht nun Peter Henke als 1. Vorsitzender an der Spitze des Vereins. Laura Luis wurde zur stellv. Vorsitzenden gewählt. Der Vorstand wird ergänzt durch Ralf Kraft als Kassierer, Thorsten Jochheim als stellv. Kassierer, Joëlle Rahmann als Geschäftsführerin und Christine Kraft als stellv. Geschäftsführerin. Des Weiteren gehören Erich Canisius, Tobias Ising und Fabian Henke als Beisitzer dem Vorstand an. Die Aktivenvertreterinnen Jana Kraft und Carina Kraft wurden bereits im Vorfeld direkt durch die Aktiven gewählt. Geborenes Mitglied des Vorstandes ist zudem Stabführer Ulrich Bork.

Unter www.spielmannszug-wulfte.de ist jetzt eine neue Internet-Präsentation vom Spielmannszug Wülfte e.V. zu finden. Der neue Webmaster Walter Ising hat sich viel Mühe gegeben und bereits einige Informationen bereit gestellt. Vielen Dank!

Am 30. Juni gab es einen Ausflug für die Musikerinnen und Musiker des Vereins. Auf dem Programm stand: Wasserskifahren in Paderborn. Der ein oder andere Teilnehmer ging zwar baden, aber bis zum anschließenden grillen hatten sich alle wieder trocken gelegt.

Die Schützenfestsaison ist in vollem Gange. Die Schützenfeste in Oberalme und Eversberg liegen bereits einige Wochen hinter den Musikerinnen und Musikern und waren ein voller Erfolg. Auch das Schützenfest in Ramsbeck am ersten Wochenende im Juli ist bereits vorbei. Jetzt steht das Schützenfest in Wülfte direkt vor der Tür. Wir freuen uns auf ein tolles Schützenfest mit unserem Königspaar Katrin und Stefan Kraft, fröhliche Ständchen bei unseren Jubelkönigen, nicht zu lange und vor allem „trockene“ Umzüge durchs Dorf und eine super Stimmung in der Schützenhalle. Zusammen mit dem neuen Königspaar und der St. Anna Schützenbruderschaft Wülfte werden wir dann am zweiten Septemberwochenende zum



Wasserskifahren in Paderborn.

Stadtschützenfest nach Petersborn fahren. Wer weiß ... vielleicht dürfen wir ja das neue Stadtkönigspaar begleiten?

Bereits jetzt laufen auch schon die ersten Vorbereitungen für das Weinfest am Samstag, 27. Oktober 2012. Die musikalische Umrahmung übernehmen – wie in den Vorjahren – die Sauerländer Oldies. Für leckeren Wein von der Mosel und appetitliche Häppchen aus der Küche wird wieder gesorgt. Außerdem findet eine kleine Verlosung statt – mehr wird hierzu aber noch nicht verraten. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf den Besuch der Wülfter Bürgerinnen und Bürger.



Sternsinger 2012

Filialgemeinderat Wülfte

Was ist alles passiert:

MESSDIENER

Am Samstag, den 7. Januar 2012 fand in diesem Jahr die Sternsingeraktion statt. Die Messdiener zogen nach der Aussendung durch das Dorf und konnten wieder einen erheblichen Geldbetrag für Kinder in Not sammeln. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken bei Obermessdienerin Carolin Becker, endete die Aktion mit der hl. Messe in der St. Anna Kapelle.

Seit Beginn des Jahres beendeten Janine-Isabelle Wiese, Marius Flock und Micha Flock ihren Dienst als Messdiener. Für ihren Einsatz sei an dieser Stelle noch einmal recht herzlich gedankt. Erfreulich ist, dass im Juni die Ausbildung von zwei neuen Messdienern begonnen werden konnte. Katharina Arens und Simon Kraft haben sich bereit erklärt, die Truppe ab sofort tatkräftig zu unterstützen.

Sollten noch weitere Kinder/Jugendliche Interesse haben, die bereits mit zur 1. Hl. Kommunion gegangen sind, können sich diese jederzeit bei Carolin Becker (Tel. 02961/53420) melden. Alle Neuzugänge sind herzlich willkommen!

KREUZWEGGEBET

„Kreuzweg einmal anders.“ Unter dieser Überschrift standen in diesem Jahr die Kreuzweggebete in Wülfte. Während die Frauen und Lektoren zum Gebet in die Kirche eingeladen hatten und neue Betrachtungsweisen darstellten, fanden der Kreuzweg der Messdiener und der Familienkreuzweg in der Natur statt.

Unter dem Motto „Wir begleiten Jesus auf seinem Weg“ stand, bei schönstem Frühlingswetter, das Kreuzweggebet der Messdiener auf dem Gelände der St. Anna Kapelle Wülfte. Ein Holzkreuz stand im Mittelpunkt der Aktion. Es wurden sich Gedanken gemacht, wie die Zeit bis Ostern in Farben ausgedrückt werden kann. So ergab sich die Grundgestaltung: Der untere Bereich des Kreuzes stellte den Beginn der Fastenzeit dar und war dunkel gehalten. Auf dem Weg zu Ostern wurde die Stimmung immer heller und freundlicher. Der obere Bereich stand für die Osterzeit. Zu jeder Station gab es Beispiele aus dem täglichen Leben, und was wir daraus lernen können. So entstanden daraus die einzelnen Symbole, die

dann in die Farblöcke gemalt wurden; z.B. Steine – für die Verurteilung oder Stacheldraht – für die Last, die zu tragen ist.

Bei kaltem, aber trockenem Wetter fand der 1. Bollerwagen-Kreuzweg statt. Insgesamt 29 Kinder und Erwachsene machten sich auf den Weg in die Natur. Nach einer kurzen Eröffnung am Ehrenmal führte der Weg zum Bulsterkopf. Jeweils zwei Kinder trugen das Holzkreuz, welches die Prozession anführte. Immer wieder wurde angehalten, um eine Kreuzwegstation von Jesus zu besprechen. Zu jeder Station gab es ein Bild, passende Symbole, die ausgelegt wurden, einen erklärenden Text sowie eine Fürbitte. Auch der Gesang kam nicht zu kurz. Zum Abschluss wurde ein großer Kreis gebildet und ein gemeinsames „Vater unser“ gebetet.

KLÄSPERN

Unter der Leitung von Obermessdienerin Carolin Becker fand auch in diesem Jahr wieder das traditionelle Kläspern der Kinder und Jugendlichen am Karfreitag und Karsamstag statt. Unterstützt wurden die Messdiener wieder durch viele Kinder des Dorfes. Herzlichen Dank, dass diese Tradition durch euch aufrecht erhalten wird!

1. HL. KOMMUNION 2012

Am 15. April 2012 empfingen Simon Kraft und Katharina Arens in der Propsteikirche in Brilon die 1. Hl. Kommunion. Unsere Kommunionkinder halfen im Vorfeld tatkräftig mit, die Palmsträube



Simon Kraft und Katharina Arens

für den Palmsonntag zu binden und verteilen sie im Anschluss an die Abendmesse an die Kirchenbesucher. Auch bei der Entzündung des Osterfeuers waren sie im Einsatz.

REINIGUNG DER AUSSENANLAGEN WAS LANGE WÄHRT...

Seit April dieses Jahres kümmert sich Christopher Uphoff um die Außenanlagen der St. Anna-Kapelle. Der Filialgemeinderat hat sich über die Zusage sehr gefreut und hofft auf eine gute Zusammenarbeit. Größere Reinigungsaktionen werden jedoch auch weiterhin im Infokasten an der Kirche angekündigt. Wir hoffen auf tatkräftige Unterstützung!

OPEN-AIR-MESSE KIRCHE EINMAL ANDERS...

Unter diesem Motto fand am Samstag, den 9. Juni zum ersten Mal ein „Open-Air“ Gottesdienst auf dem Gelände der St. Anna Kapelle Wülfte statt. Bei sonnigem, aber stark windigem Wetter, fanden über einhundert Besucher den Weg zur Kapelle. Die heilige Messe wurde von Propst Dr. Reinhard Richter zelebriert. Dieser verstand es, auf sehr humorvolle Art und Weise, Kinder und Erwachsene gleichermaßen in seinen Bann zu ziehen und somit Kirche lebendig werden zu lassen.

Im Rahmen einer kleinen Gratulationsrunde überbrachten die Wülfter ihm dann nach der Messe nachträglich noch alle guten Wünsche zum 25jährigen Priesterjubiläum.

Im Anschluss daran bestand die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die Messdiener waren mit einem Verkaufsstand vertreten und kümmerten sich gleichzeitig um die Kinderbelustigung. Der Filialgemeinderat Wülfte dankt an dieser Stelle noch einmal allen recht herzlich, die durch ihren Einsatz bzw. ihr Kommen dazu beigetragen haben, diesen „Open-Air“-Gottesdienst zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen.

INTERNET

Seit Anfang des Jahres sind wir auch mit Beiträgen im Internet auf der Seite www.pastoralverbund-brilon.de - St. Anna Wülfte vertreten. Schon mal vorbei gesehen?

IN EIGENER SACHE

Seit dem 1. Januar 2012 habe ich nunmehr den Vorsitz des Filialgemeinderates in Wülfte übernommen. Eine Aufgabe, die 10 Jahre lang durch Annemarie Ising wahrgenommen wurde und danach keinen Nachfolger fand. Einer meiner Beweggründe zur Übernahme dieses Amtes war, dass Wülfte im Pastoralverbund Brilon wieder mehr Aufmerksamkeit bekommt und nicht irgendwann vom Bildschirm verschwindet.

Nach nur sechs Monaten kann ich glaube ich sagen, dass wir, dank eurer und ihrer Unterstützung, auf einem guten Weg aus dem Schattendasein sind. Viele unserer Aktivitäten werden weit über die Grenzen von Wülfte diskutiert. So wird der Bollerwagen-Kreuzweg nächstes Jahr in Hallenberg stattfinden. Die Einladung zum Open-Air Gottesdienst habe ich unter anderen nach Bonn verschickt.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an die Mitglieder des Filialgemeinderates Wülfte, die mich bisher immer tatkräftig unterstützt haben. Ihr seid ein tolles Team!

Danken möchte ich aber auch allen Wülftern, die mich in meiner Arbeit ermutigen. Helft bitte auch weiterhin mit, dass die Kirche im Dorf bleibt. Für Anregungen und Wünsche stehe ich immer zur Verfügung. Ende August beginnen die Planungen für den Herbst und die Weihnachtszeit. Schon eine Idee vorhanden? – Bitte melden...

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit
Eure/Ihre Elke Becker



Bollerwagenkreuzweg

Ortslandwirtschaft

AKTUELLES VOM BÜRGERWINDPARK

Vor fast einem Jahr ist auf der Bürgerversammlung in der Wülfter Schützenhalle das Projekt des Bürgerwindparks Wülfte-Alme vorgestellt worden, mit dem Versprechen, Sie regelmäßig über den Planungsstand zu unterrichten.

Zur Umsetzung des Vorhabens, müssen allerdings von der Stadt Brilon zunächst die planungsrechtlichen Vorgaben geändert werden. Dies bedeutet, dass unser Gebiet im Flächennutzungsplan als Windvorrangzone ausgewiesen werden muss. Erst dann besteht die Möglichkeit entsprechende Bauanträge für den Windpark bei der Bezirksregierung zu stellen. Dieser Antrag auf FNP-Änderung ist im Herbst bei der Stadt Brilon eingereicht worden. Die Entscheidung wurde allerdings zurückgestellt, bis eine von der Stadt in Auftrag gegeben Potentialstudie über eventuelle Windvorrangzonen abgeschlossen ist. Vielleicht haben Sie es in der heimischen Presse verfolgt, dass in einem ersten Schritt 19 potentielle Flächen für die Windnutzung gefunden wurden. Wenn man diese Aktion aus unserer Sicht positiv bewerten will, so ist es die Tatsache, dass unsere Fläche zum größten Teil berücksichtigt worden ist. Das dieser erste Schritt fast 12 Monate gedauert hat, ist völlig unverständlich, vor allem weil erst jetzt damit begonnen wird den Naturhaushalt, Geräuschemissionen, Schattenwurf und weitere harte Kriterien in die Untersuchung mit aufzunehmen.

Gespräche mit Vertretern der Stadt ergaben, dass sich der Bauausschuss frühestens im Herbst 2012 und der Stadtrat im Frühjahr 2013 intensiver mit dem Thema beschäftigen werden. Wann und ob eine Entscheidung gefällt wird ist völlig offen. Berücksichtigt man die Dauer für die Erteilung der Baugenehmigung die Lieferzeiten der Windanlagen und die Bauphase, so dürfte nicht vor 2015, also frühestens in drei Jahren mit dem Projekt begonnen werden können. Ungewiss ist dann, ob die Rahmenbedingungen weiterhin einen wirtschaftlichen Betrieb zulassen, da das derzeitige EEG Ende 2014 ausläuft.

Parallel sind Gespräche mit Windanlagenherstellern, Netzbetreibern, Gutachtern und Banken geführt worden. Alle kommen für ihre Bereiche zu dem Ergebnis, dass die Topographie, Zuwegung,

Netzanbindung und sonstige Gegebenheiten für einen hochwirtschaftlichen Betrieb des Windparks sprechen. Es ist davon auszugehen, dass 9 bis 11 Anlagen mit einer Leistung von 3 MW in dem Gebiet untergebracht werden können. Eine definitive Aussage ist aber erst nach Änderung des Flächennutzungsplans von Seiten des Stadtrats möglich.

Zusammengefasst ist das Nadelöhr zurzeit die Stadt Brilon, die offensichtlich im Hinblick auf die Energiewende andere Ziele verfolgt, als die Unterstützung der Realisierung eines „echten Bürgerwindparks“ in unserer Region. Falls Sie die Möglichkeit haben, sprechen Sie die Rats- und die hauptamtlichen Vertreter der Stadt an und leisten Sie Überzeugungsarbeit von der Wählerbasis aus.

Weisen Sie auf die Vorteile von Windenergie in Bürgerhand hin. Im Vergleich zu Projekten externer Investoren sind Bürgerwindparks Gemeinschaftsprojekte von Bürgern für Bürger. Die Wirtschaftlichkeit ist höher als bei auswärtigen Betreibern. Jeder Bürger kann sich im Rahmen seiner Möglichkeiten, zum Beispiel über eine entsprechende Energiegenossenschaft, an dem Projekt beteiligen. Da die Geschäftsführung in den Händen lokaler Gesellschafter liegt und nicht bei externen Betreibergesellschaften ist die Einflussnahme und Kontrollmöglichkeit der Beteiligten gegeben. Neben der vorrangigen Beteiligungsmöglichkeit der Einwohner von Wülfte können vielfältige positive Effekte für die kommunale Wertschöpfung entstehen. Nicht zu vergessen die Unterstützung gemeinnütziger Dorfprojekte. Durch die Geschäftsführung vor Ort, steht auch der Stadt Brilon die gesamte anfallende Gewerbesteuer des Windparks zu.

Trauerbegleitung

Auch mir wurde in der Dorfinfo ein Platz eingeräumt, um mich und meine Arbeit vorzustellen. Dieses Angebot nehme ich mit Freude an. Vor 6 Jahren habe ich, Evelyn Canisius, mich für eine Hospizausbildung entschieden. Es folgte noch eine Weiterbildung als psychologische Begleiterin und seit Juli 2012 noch der Abschluß als zertifizierte Trauerbegleiterin.

Praxiserfahrung liegt vor. Damit kann ich Sie/Dich unterstützen den persönlichen Prozess der Trauer zu begleiten, um zu lernen, sich vom Leben wie-

der ansprechen zu lassen. Anonyme Beratung und Sensibilität sind oberstes Gebot. Ich lade ein, mit mir Kontakt aufzunehmen. Gern stehe ich als einfühlsame Gesprächspartnerin oder aber als Telefonseelsorgerin zur Verfügung.

Denn: Trauer ist die einzig mögliche Antwort auf einen erlebten Verlust! Ausgedrückte und gelebte Trauer ist (über)lebenswichtig!

Evelyn Canisius

Tel.: (0 29 61) 5 23 61 oder Ecanisius@gmx.de

Wülfter Kochbuch

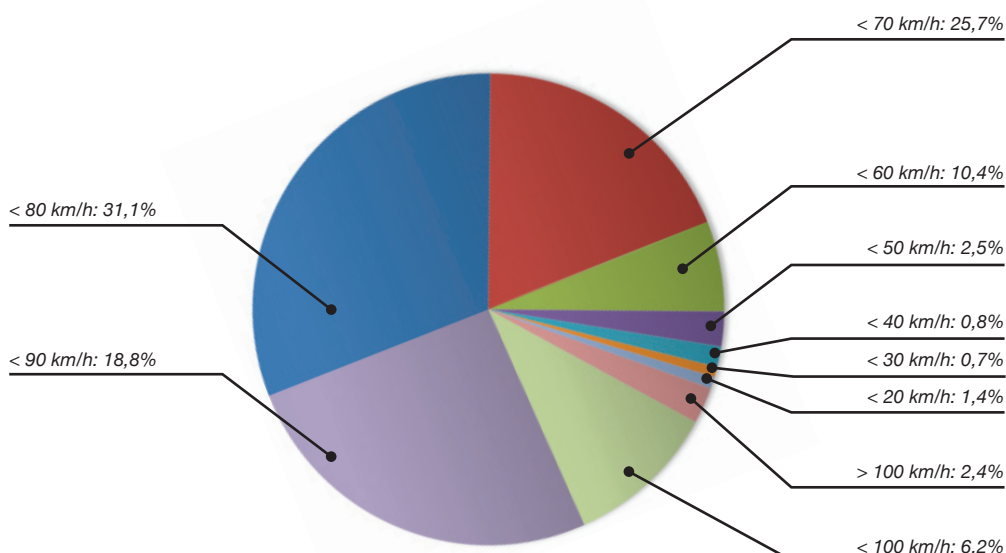
Die Aktion ist mit vollem Erfolg abgeschlossen worden, ein Kochbuch ist noch erhältlich bei Laura Luis. Durch diese uneigennützige Initiative von Laura kamen dem Dorfverein mehrere hundert Euro zu. Hier für noch einmal ein herzliches Dankeschön.

Förderverein Freibad Alme (Badcelona)

Hier steht Sandra Kraft allen interessierten Wülfern als sogenannter „Scout“ bei Fragen oder Anregungen jeder Zeit zur Verfügung.

Geschwindigkeitsmessungen März 2012

Im Frühjahr diesen Jahres wurde bei 1313 Fahrzeugen die Geschwindigkeit gemessen. Die Messungen wurden wie schon zuvor erwähnt zwischen Alme in Richtung Wülfe durchgeführt. Hier ein Teilüberblick.



Halbjahreskalender 2012 - Dorfgemeinschaft Wülfte

Juli	28.-30.7.2012	Schützenfest
August	27.8.2012	Gründungsversammlung Wülfter Frauen
September	2.9.2012	Kinderschützenfest
	???	Team für heiße Veranstaltungen (Kartoffelbraten)
	22.9.2012	Jahresabschlussfahrt Radsportgruppe Wülfte
Oktober	27.10.2012	Weinfest Spielmannszug
	31.10.2012	Schützenabrechnung
November	11.11.12	Martinszug
	11.11.12	Terminabsprache bei Canisius
	11.11.12	Karnevalsauftakt bei Canisius
	24.11.12	Schützenverbandsversammlung
Dezember	8.12.12	Nikolausfeier
	9.12.12	? Frauenadventsfeier

Zum Schluss

Ich wünsche uns allen, dass endlich der langversprochene Sommer eintrifft und uns ein paar sonnige Schützenfesttage beschert.

Für Fragen und Anregungen stehe ich wie immer zur Verfügung

Erich Canisius, Ortsvorsteher

Tel.: (0 29 61) 5 03 47

Mobil.: (01 71) 9 37 97 58

erichcanisius@web.de

Verantwortlich für den Inhalt:

*S. Henke, Ä. Flock W. Ising, H.J. Arens, M. Henke,
G. Oswald, R. Muckermann, E. Becker, P. Canisius,
F. Henke, L. Luis, S. Bork, J. Rahmann, Evelyn
Canisius, E. Canisius*

**radio
sauerland**

89.1 94.8 96.2 104.9 106.5 107.6

100% von hier. 100% die beste Musik.